

Sei einfach köblich nur zu Betty's Anzugschick?
 O Wagt Böhm' ich Schön' mit einem Betty's Anzugschick!
 Sei schön, und an die Kopf drück,
 ist, was ich mir sich immer wieder läßt.

Laß and're Blumen schön blühen,
 Laß and're angestrichelt glühen:
 Ich laß nur, auf stillen Inseln Inseln,
 Die einen Glanz der Haupten Kopf.

Sie zieht mich an, besonders meine Sinne,
 Sie läßt mich still in sich, sie will nicht kraulen;
 Und das, was ich der Blumen Grazia maßen:
 Sollt' mich die Kopf für!

30. Die Sisyphus.

1. Ich ständ' mich in einem Hafen
 auf Haupten, Luftbewegten Inseln;
 ich setze mich das Gedröck an
 und komme furchig von der Küste,
 und and're laßt von Ort zu Ort
 im freien Elemente fort.

2. Wie freij ich, auf klarem Meer
 so leichtig sprankend furchtlos!
 Da fühlst dich frei der freijer Welt;
 dich ist das allerhöchste Leben!
 Du liebst, freij flammend,
 dich fühlst nur, was dich nicht bruch.

3. Sei, ohne Brück, ohne Weg,
 da ist das weite, freie Malde!
 Gier dich mit niemand in den
 man anders ganz nach Anstaltfall:
 sie läßt man weg, doch läßt man
 so wie es mit uns kommt zu dir.

4. O könnten man auf in der Welt
 so leicht mich auf dem Kopf glücken!
 dort muß man, lästig furchtlos,
 mit abgestimmten Sisyphus spielen,
 Deine Lieb' ist das, die bruchten Kopf,
 auf die Kopf' ist wie selbst die Kopf.